



Per E-Mail
Über das DIR – BA-Geschäftsstelle Süd
bag-sued.dir@muenchen.de
An den BA 19 - Thalkirchen-Obersendling-
Forstenried-Solln
Herr Dr. Weidinger

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Unser Zeichen

Datum
31.03.2025

Sambergerstraße als Schulstraße widmen

BA-Antrag Nr. 20-26 / B 07539 des Bezirksausschusses des Stadtbezirkes 19 - Thalkirchen-Obersendling-Forstenried-Solln

Sehr geehrter Herr Dr. Weidinger,

vielen Dank für Ihren Antrag vom 11.03.2025, zu welchem wir Ihnen heute Folgendes mitteilen:

Mit dem o.g. BA-Antrag wird für die Sambergerstraße eine Umwidmung zur Schulstraße gefordert.

Das Mobilitätsreferat ist bereits mit der Klärung der grundsätzlichen rechtlichen und praktischen Rahmenbedingungen der Einrichtung von Schulstraßen befasst. Auf dieser Grundlage strebt das Mobilitätsreferat die Pilotierung des Konzepts „Schulstraße“ in München an.

Wie auch in anderen Städten soll in München der Fokus auf Grundschulen gelegt werden. Zum einen haben diese aufgrund der Sprengelzuordnung durchwegs einen fußläufigen Einzugsbereich, zum anderen werden sie durch die Alterstruktur von besonders schutzbedürftigen Schüler*innen besucht.

Eine Pilotierung kann dabei naturgemäß nur eng begrenzt an einigen wenigen Grundschulstandorten im Stadtgebiet durchgeführt werden. Eine Pilotierung an allen Standorten ist leider nicht möglich. Zudem bedarf eine erfolgreiche Pilotierung eine sorgfältige Auswahl. Dementsprechend sind bereits Pilotstandorte in der engeren Auswahl, die für eine Pilotierung im sensiblen Schulumfeld potenziell besonders geeignet erscheinen. Zu der von



Ihnen beantragten Umwidmung der Sambergerstraße in eine Schulstraße dürfen wir Ihnen mitteilen, dass diese Örtlichkeit derzeit kein Bestandteil der Pilotprojektphase ist. Nach erfolgreicher Pilotierung können dann in einem weiteren Schritt – aufbauend auf den gewonnenen Erkenntnissen – gegebenenfalls weitere Grundschulstandorte in Betracht gezogen werden.

Die aktuelle Situation vor der Grundschule in der Samberger Straße wurde bereits in der Vergangenheit mehrfach geprüft und bewertet. Zur Verbesserung der verkehrlichen Situation, insbesondere zu den Hol- und Bringzeiten, wurden für die Grundschule Sambergerstraße bereits zwei Hol- und Bringzonen angeordnet. Diese befinden sich zurzeit in Umsetzung.

Das Mobilitätsreferat geht davon aus, dass sich die verkehrliche Situation in der Sambergerstraße durch die Einrichtung der Hol- und Bringzonen verbessern wird.

Der Antrag des Bezirksausschusses ist damit satzungsgemäß erledigt.

Mit freundlichen Grüßen

MOR-GB2.23